



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Herr

Versand ausschließlich per E-Mail:

HAUSANSCHRIFT  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT  
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-3300  
FAX +49 (0)30 18-300-3300

Zentralstelle-  
externeLeistungen@bmvi.bund.de  
www.bmvi.de

**Betreff: Informationsfreiheitsgesetz (IFG) – Ihr Antrag mit  
E-Mail vom 25.10.2020, hier eingegangen am 26.10.2020**

Aktenzeichen: SeIFG/286.2/1-647 IFG

Datum: Berlin, 03.11.2020

Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr

mit E-Mail vom 25.10.2020 beantragten Sie nach dem Informations-  
freiheitsgesetz des Bundes (IFG) Zugang zu folgenden Informationen:

*„Alle Verträge des Bundesministerium für Verkehr und digitale Infra-  
struktur mit externen Beratern im ersten Halbjahr 2020“.*

Es ergeht folgender Bescheid:

1. Ihrem Antrag nach Zugang zu Informationen über die vom Bun-  
desministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur abgeschlossenen  
Verträge mit externen Beratern im ersten Halbjahr 2020 wird stattge-  
ben.

Eine Übersicht der Verträge entnehmen Sie bitte der beigefügten An-  
lage. Zudem verweise ich darauf, dass bei der Verwendung des Be-  
griffs „externe Berater“ die Definition zu „externen Beratungsleistun-  
gen“ auf Basis des Beschlusses des Haushaltsausschusses des Deut-  
schen Bundestages vom 28. Juni 2006 zugrunde gelegt wird. Gegen-  
stand der externen Beratung ist demnach „eine entgeltliche Leistung,  
die dem Ziel dient, im Hinblick auf konkrete Entscheidungssituationen  
des Auftraggebers praxisorientierte Handlungsempfehlungen zu ent-  
wickeln und zu bewerten, den Entscheidungsträgern zu vermitteln und  
ggf. ihre Umsetzung zu begleiten. Leistungsempfänger sind dabei Ein-  
richtungen der unmittelbaren oder mittelbaren Bundesverwaltung so-  
wie Einrichtungen außerhalb der Bundesverwaltung, soweit sie durch  
Bundesmittel institutionell gefördert werden. Leistungserbringer ist





Seite 2 von 2

eine außerhalb dieses Bereichs tätige natürliche oder juristische Person.

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur nimmt die fachliche Expertise externer Beratungsfirmen beispielsweise in folgenden Fällen in Anspruch, um den entsprechenden Sachverstand im Haus zu ergänzen:

- Beratungs- und Unterstützungsleistungen für maritime Satelliten Kommunikations- und Navigationssysteme
- Beratungsleistungen in Bezug auf die Unterstützung bei der Umsetzung der "Strategie automatisiertes und vernetztes Fahren"
- Individuelle Unterstützung der Projektverantwortlichen der Pilotprojekte bei der Konzeption, Implementierung und Durchführung eines Risikomanagements nach ISO31000 bzw. DIN EN 31010 bei ausgewählten Pilotprojekten im Bundesfernstraßenbau.

Zudem möchte ich Ihnen den Hinweis geben, dass bei der Vergabe von Liefer- und Dienstleistungsaufträgen von obersten und oberen Bundesbehörden, die einen Schwellenwert von über 139.000,00 Euro übersteigen, eine Veröffentlichung in dem Amtsblatt der Europäischen Union erfolgt, einsehbar unter folgendem Link:

<https://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do?action=cl&lgId=de>

2. Der Bescheid ergeht auslagen- und gebührenfrei.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Anlage: Übersicht Verträge mit externen Beratern

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Invalidenstraße 44, 10115 Berlin, einzulegen.



Lfd. Nr.	Auftraggebende Behörde	Titel des Auftrags/Vertragsgegenstand	Vertragslaufzeit [MM/JJJJ]
1	BMMI	Kurzstudie zu BEV Immobilien - Erarbeitung von Maßnahmen zur Verstärkung bisheriger Verwertungserfolge und Steigerung der Bemühungen zur Aktivierung marktferner Liegenschaften angesichts eines sich in der Zusammensetzung verändernden Liegenschaftsportfolios	06/2020 - 09/2020
2	BMMI	Vergabe eines verfassungsrechtlichen Gutachtens zur Übertragung straßenverkehrsrechtlicher Aufgaben nach StVO auf das FBA bzw. die Autobahn GmbH des Bundes.	01/2020 - 02/2020
3	BMMI	Prüfung der vergaberechtlichen Konformität der Fortführung von Dienstleistungsverträgen der DEGES	06/2020 - 06/2020
4	BMMI	Analyse der Open-Data-Effekte auf den Markt zur Evaluierung der Änderung des Gesetzes über den Deutschen Wetterdienst	01/2020-05/2020
5	BMMI	Rahmenvertrag über die betriebswirtschaftliche Beratung des BMMI im Bereich Infrastrukturabgabe	04/2020-12/2020
6	BMMI	Rahmenvertrag über die rechtliche Beratung des BMMI im Bereich Infrastrukturabgabe	01/2020-12/2020
7	BMMI	Technische Beratung des BMMI im Bereich Lkw-Maut	03/2020-12/2022
8	BMMI	Juristische Beratung des BMMI im Bereich Lkw-Maut	02/2020-12/2022
9	BMMI	Betriebswirtschaftliche Beratung des BMMI im Bereich der Lkw-Maut	04/2020-04/2021
10	BMMI	Erstellung des Wegekostengutachtens im Zeitraum 2023 - 2027	02/2020-12/2027
11	BMMI	Beratung zu juristisch-konzeptionellen Aspekten bei der Ausschreibung von Schnellladeinfrastruktur	01/2020 bis Erbringung der Leistung
12	BMMI	Rechtliche Beratung zu Fragen der Zuständigkeit des Bundes im Bereich der Schnellladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge	05/2020 bis Erbringung der Leistung
13	BVA - Einzelabruf durch BMMI	Strategische Beratung bei der Einrichtung der Nationalen Leitstelle Ladeinfrastruktur	04/2020-10/2020
14	BMMI	Zusätzliche Dienstleistungen zu Musterverträgen Breitbandförderung	05/2020 bis Erbringung der Leistung
15	BMMI	Funknetzplanung Deutsche Bucht - Ermittlung notwendiger, neuer Mobilfunkstandorte im Hinblick auf mögliche, notwendige Fördermaßnahmen zur Versorgung der Deutschen Bucht mit Mobilfunk bzw. mobilem Breitband bis hin zu 5G.	06/2020-07/2020
16	BMI - Einzelabruf durch BMMI	Begleitung OZG-Umsetzung	02/2020-12/2021

Abkürzungen:

BMMI – Bundesministerium des Inneren

BVA - Bundesverwaltungsamt